Amtliche Mitteilung - Zugestellt durch Post.at

4. Ausgabe / Dezember 2017

EGGERDING

INFORMIERT

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr

wünschen der Bürgermeister, die Mitglieder des Gemeinderates und die Gemeindebediensteten der Gemeinde Eggerding!

Liebe Eggerdingerinnen,
liebe Eggerdinger!

Das bevorstehende Weihnachtsfest und der Jahreswechsel sind Anlass noch einmal das Jahr 2017 zu betrachten und den Blick auf das Jahr 2018 zu richten.

Mit Freude stellen wir fest, dass alle gesteckten Ziele für das Jahr 2017 im Gemeindebereich erreicht wurden.

Nach Jahren großer Investitionen freuen wir uns, dass auch 2017 so manches geschaffen werden konnte. Die Ersatzbeschaffung der Feuerwehrfahrzeuge läuft nach Plan, sodass wir im Jahr 2018 gleich 3 neue Fahrzeuge (TLF Eggerding, KLF Eggerding – Auslieferung Mai 2018 und KLF Maasbach – im November 2017 geliefert) mit der Segnung der Fahrzeuge, auch offiziell der Bestimmung übergeben dürfen. Damit sind die Eggerdinger Feuerwehren sehr modern ausgestattet.

Einige Straßenstücke konnten neu gebaut oder auch generalsaniert werden.

Nicht wenige Gemeinden im Bezirk und in Oberösterreich haben Probleme einen ausgeglichenen Haushalt zu erstellen. In Eggerding gelingt das. Wir freuen uns darüber, dass der Rechnungsabschluss für 2017 wie auch der Voranschlag 2018 sehr positiv ausfällt.

Große Investitionen wie Kanal, Baulandschaffung, Vereinsgebäude, Bauhof und andere Maßnahmen erforderten insbesondere für den Kanalbau Darlehensaufnahmen. Die Schulden konnten im Jahr 2017 um 371.000.-- € auf nunmehr 2,624 Mio. € verringert werden und werden im Jahr 2018 um eine ähnliche Summe verringert. Bei der Schuldentilgung leisten wir deutlich mehr als laut Plan und daran wollen wir auch festhalten.

Zusätzlich verfügt die Gemeinde über Rücklagen in der Höhe von 295.300.-- €. Im Jahr 2018 können diese Rücklagen weiter erhöht werden.

Große Summen wenden wir inzwischen für die sozialen Angebote wie Pflegeheime, mobile Dienste, Behindertenhilfe und die Kinder- und Jugendhilfe auf. 309.500.-- € sind dafür im Budget vorgesehen und weitere 266.300.-- € müssen wir für die Krankenanstalten zuzahlen. Diese Ausgaben wachsen am stärksten. Wir freuen uns jedoch über das ausgezeichnete Betreuungsangebot.

Auch für das Jahr 2018 haben wir wieder einiges vor. Die gute Zusammenarbeit in unserer Gemeinde soll Grundlage für eine gute Weiterentwicklung sein.

Am Ende des Jahres bedanke ich mich bei allen Eggerdingerinnen und Eggerdingern für die Zusammenarbeit und die Hilfsbereitschaft. Verständnis erreichen wir durch Kommunikation. Ein gemeinsames Gespräch ist in vielen Fällen hilfreich und klärend.

Ich wünsche ALLEN ein frohes,
besinnliches Weihnachtsfest
und für das Jahr 2018
viel Erfolg und vor allem Gesundheit.

Euer Bürgermeister

! Wichtige Mitteilung !

Winterdienst

Die Gemeinde Eggerding ist bemüht, das Straßennetz von Schnee und Eis freizuhalten. Wir weisen darauf hin und bitten um Verständnis, dass die Räumdienste vorgegebene Routen fahren, die sich aber nach Bedarf und Prioritäten (Bergstraßen, Brücken, öffentliche Institutionen usw.) orientieren.

Räum- und Streupflicht der Anrainer (gem. §93 StVO)

Alle Haus- und Grundstückseigentümer im Ortsgebiet sind verpflichtet, in der Zeit

zwischen 6:00 Uhr und 22:00 Uhr

die Gehsteige (oder 1 m Fahrbahn, wenn kein Gehsteig vorhanden) von Schnee und Glatteis zu säubern und zu bestreuen.

Die Liegenschaftseigentümer dürfen sich nicht darauf verlassen, dass die Gehsteige und Gehwege von der Gemeinde geräumt werden. Die Gemeinde Eggerding räumt die Gehsteige und Gehwege nur fallweise und auch nur dann, wenn ein entsprechender Personal- und Maschineneinsatz möglich ist. Die einzelnen Liegenschaftsbesitzer sind dadurch nicht von ihrer Säuberungs- und Streupflicht befreit. Bei Unfällen durch fehlende oder mangelhafte Räumung oder Streuung haftet der Besitzer.

Das Abladen von Schnee auf der Straße ist verboten. Diese Handlungsweise ist strafbar und führt bei Unfällen zur Mithaftung.

Parken auf Gemeindestraßen

Bitte parken Sie gerade in den Wintermonaten Ihr Fahrzeug so, dass unsere Räum- und Streufahrzeuge (Überbreite!) ungehindert passieren können. Ansonsten kann der Winterdienst in solchen Straßenzügen nicht durchgeführt werden.

Anfragen direkt an das Gemeindeamt

Die Gemeinde Eggerding ersucht, Anfragen zum Winterdienst direkt an das Gemeindeamt Eggerding (Frau AL Kerstin Litzlhammer, Tel. 07767 7007 oder gemeinde@eggerding.ooe.gv.at) zu richten, nicht an die jeweiligen Gemeindemitarbeiter, die den Winterdienst durchführen.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung!

Die „Gemeinde-Soko“ im Bezirk Schärding

Der Sozialhilfeverband (SHV) Schärding hat 2013 in jeder der 30 Gemeinden des Bezirkes eine Sozialkoordinatorin/einen Sozialkoordinator – kurz Gemeinde-Soko – installiert. Diese Idee basiert auf der Tatsache, dass die bestmögliche Bürgernähe über Gemeindeämter erreicht werden kann und dadurch die Arbeit von Koordinatoren und Beratungsstellen optimal ergänzt wird. Die Bürgerinnen und Bürger leben in der Sicherheit, mit sozialen Problemen nicht allein zu sein, wodurch Ängste genommen werden und die Lebensqualität erhöht wird.

Die im Bezirk Schärding installierten Gemeinde-Soko haben als Ansprechperson für soziale Angelegenheiten die Funktion eines Bindegliedes zwischen Personen mit Unterstützungsbedarf und den relevanten Akteuren wie Sozialberatungsstellen, Koordination für Pflege und Betreuung, Rotes Kreuz, Ärzte etc.

Die Position der Gemeinde-Soko wird von sozial engagierten Gemeindebediensteten übernommen. Damit werden zusätzliche Kosten vermieden, der Informationsfluss zu Bürgerinnen und Bürgern optimiert und Lücken im sozialen Netz geschlossen. Die Gemeinde-Soko erhalten laufend aktuelle Informationen von den zentralen AkteurInnen und können sich durch regelmäßige Info-Veranstaltungen weiterbilden.

SHV SCHÄRDING
SOZIAL • HILFSBEREIT • VERLÄSSLICH

Ihre Gemeinde-Sozialkoordinatorin stellt sich vor:

Um die Bürgernähe auf den Gemeindeämtern optimal zu nutzen, hat der SVH Schärding 2013 die Gemeinde-Soko ins Leben gerufen. In allen 30 Gemeinden des Bezirkes Schärding ist ein/eine Soko bestellt worden.

Ich heiße Katrin Hofbauer

arbeite seit 1. September 2017 im Gemeindeamt im Bereich Verwaltung und Bürgerservice und habe die Funktion der Gemeinde-Soko übernommen.

„Vorsorge treffen heißt Verantwortung übernehmen!“

Dieses Motto vertritt der Sozialhilfeverband (SHV) Schärding und gibt mit der **wer-was-wo Info- und Vorsorgemappe** einen Leitfaden für die persönliche Vorsorge heraus. Andrea Schmid und Ilse Öhlinger, Mitarbeiterinnen der Sozialberatungsstellen Zell/Pram und Schärding, haben die www-Mappe erarbeitet. Ziel ist, jedem Bürger/jeder Bürgerin im Erwachsenenalter den Zugang zu grundlegender Vorsorge zu erleichtern. Konkrete Informationen und Anweisungen tragen wesentlich dazu bei, dass in jeder Lebenslage im Sinne und nach dem Willen des Verfassers gehandelt werden kann. Die wer-was-wo-Mappe bildet somit eine wichtige Grundlage, um Entscheidungen für Dritte zu treffen, wenn diese selbst – etwa durch Unfall oder Krankheit – dazu nicht in der Lage sind. Sie erhalten die wer-was-wo-Mappe kostenlos im Gemeindeamt und in den Sozialberatungsstellen.

Standesamtsverband sorgt für zahlreiche Erleichterungen

Der neu gegründete Standesamtsverband Schärding, welchem 16 Gemeinden aus dem Bezirk beigetreten sind, nimmt am 1. Jänner 2018 die Arbeit auf. Somit werden in Zukunft alle Personenstandsagenden zentral erledigt.

Vorbild Kirchdorf an der Krems

In der Vergangenheit gab es viele gesetzliche Änderungen und es häuften sich die Auslandsberührungen bei Personenstandsfällen, was das Fachwissen pro „Fall" immer mehr ansteigen ließ. Die immer komplexer und umfangreicher werdenden Abwicklungen können von den jeweiligen Standesbeamten in den Gemeinden in dieser Art zukünftig nicht mehr abgehandelt werden.

Was ändert sich?

Alle personenbezogenen Daten werden ab 1. Jänner 2018 am Verbandssitz in Schärding in das gemeinsame zentrale Programm eingetragen. Dadurch wird eine rasche, korrekte und rechtlich sichere Datenerfassung gewährleistet. Viele aufwändige Verfahren werden an einer zentralen Stelle abgewickelt, was einer zweckmäßigen und modernen Verwaltung entspricht.

Heiraten in der Gemeinde

Eheschließungen sind aber natürlich nach wie vor in allen Gemeinden durch die ortsansässigen Standesbeamten möglich. Weiters sind auch in Zukunft alle Urkunden (außer erstmaliger Eintrag der Geburt) bei jedem Standesamt erhältlich.

Im Winter hält Bewegung im Freien gesund

Auch im Winter sind Bewegung und Sport in der freien Natur kein Problem - im Gegenteil: Ausdauersportarten wie Langlaufen und Schneeschuhwandern sind bestens dafür geeignet, den gesundheitlichen Nutzen der Bewegung mit dem Genuss der schönen Winterlandschaft zu kombinieren.

Die positiven Effekte auf den Bewegungsapparat, das Herz-Kreislaufsystem und nicht zuletzt auch auf das psychische Befinden sind unbestritten. Zudem stärkt regelmäßige Bewegung und Sport die Abwehrkräfte. Schifahren und Eislaufen haben neben der Bewegung im Freien eines gemeinsam: Sie können als moderate Bewegung mit nur geringer Intensität ausgeübt werden oder aber eine sehr sportliche Komponente annehmen und damit im Kraft- und Ausdauerbereich wirksam werden. Neben Schlittenfahren, Schneemannbauen und Schneeballschlacht gibt es im Winter gemeinsam mit Kindern wunderbare Bewegungsmöglichkeiten. Wanderungen in der Natur lassen den Zauber eines Waldes oder einer Wiese auch ohne Schnee, dafür vielleicht voller Raureif, erleben. Gerade der Winter bietet die Möglichkeit, die Natur auf ganz anderen Pfaden zu erkunden. Gemeinsam mit den Kindern können etwa die Fährten der Wildtiere im Schnee entdeckt werden.

Auch Kinder hält Beweung im Freien fit. Quelle: LandOberösterreich

Ob beim Schilanglaufen, Schifahren, Eislaufen und Schlittenfahren oder einfach nur beim Bauen einer Schneeburg oder eines Schneemannes werden Kraft und Ausdauer gestärkt. So kann man sich selbst und auch die Kinder über den Winter fit halten.

LAND OBERÖSTERREICH

Christbaumspende

Während der Adventszeit erhellen wieder die Lichter des gespendeten Weihnachtsbaumes das Kriegerdenkmal vor dem Friedhof. Herzlichen Dank an **Josef und Gertraud Stauber, Ranseredt 41** für die Spende in diesem Jahr.

Aus dem Bauamt

2017 wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

- 7 Wohnhäuser/Wohnungen
- 3 Wohnhausan-, zu- und umbauten
- 6 landwirtschaftliche Objekte
- 11 sonstige Bauvorhaben
- 81 Fertigstellungsanzeigen

GEBURTEN

Denise Mietla und Manuel Scheuringer, Ranseredt 35, ein **Elias**

EHESCHLIESSUNGEN

Sabine Drexler und Marcus Greil
Maasbach 58, am 08. Juli 2017

Prüfungserfolg

Valentina Puttinger,
Hackledt 50,

hat die **Lehrabschlussprüfung** als Floristin mit **Auszeichnung** bestanden.

Zuvor nahm sie beim Bundeswettbewerb in der Steiermark teil und wurde beste Oberösterreichs.

WIR TRAUERN UM

Maria Simetsberger
Eggerding 73, im 91. Lebensjahr

Viktoria Schmied
Eggerding 26, im 92. Lebensjahr

Anna Wiesmaier
Eggerding 43, im 85. Lebensjahr

Adolf Baumgartner
Hackledt 8, im 79. Lebensjahr

Felix Biereder
Maasbach 25, im 89. Lebensjahr

Auszug aus der Gebührenordnung für das Finanzjahr 2018

Hundeabgabe mit	**20,000 €**	für jeden Hund
	11,000 €	für Wachhunde
Kanalbenützungsgebühr mit	**4,345 €**	pro m³ (incl. MWSt.)
Abfallabfuhrgebühr mit	**4,730 €**	pro Abfuhr (90 Liter-T.) incl. MWSt.
	6,303 €	pro Abfuhr (120 Liter-T.) incl. MWSt.
	57,827 €	pro Abfuhr (1.100 Liter-B.) incl. MWSt.
	4,700 €	pro Restabfallsack (60 Liter) incl. MWSt.
Müllabfuhr-Grundgebühr	**49,500 €**	jährl. (pro Haushalt) incl. MWSt.
Müllabfuhr-Grundgebühr Gewerbe	**24,750 €**	jährl. (90 lt. Tonne) incl. MWSt.
Wasserbezugsgebühr	**1,903 €**	pro m³ (incl. MWSt.)

Kanalanschluss- und Benützungsgebühren:

Eine Belastungseinheit entspricht einem Betrag von **€ 965,066** (incl. MWSt.).
Die Höhe der Anschlussgebühr richtet sich nach der Anzahl der Belastungseinheiten, beträgt jedoch je Kanalanschluss mindestens **€ 3.619,000** (incl. MWSt.)

YOUNION - Bezirkskegelturnier

der Gewerkschaft der Gemeindebediensteten am 18.11.2017 in Riedau

Kerstin Litzlhammer sicherte sich bei den Damen mit 151 Holz den **Bezirksmeister-Titel, Harald Buchinger** belegte in der Herrenwertung mit 158 Holz den **3. Platz**.

Das Team der Gemeinde Eggerding erreichte in der Mannschaftswertung den **13. Platz.**

Ortsmeisterschaft des ESV Eggerding

Bei der Ortsmeisterschaft des ESV Eggerding in der Asphalthalle, am Samstag, 25.11.2017, nahmen heuer insgesamt 18 Mannschaften teil.

In zwei separaten Turnieren wurde sehr sportlich, fair und kameradschaftlich um die Punkte gekämpft. Die Mannschaft **HOF 1** sicherte sich hierbei einen der beiden **1. Plätze**.

Kinderwarnwesten für die Schulanfänger

Der Zivilschutzbeauftragte der Gemeinde Eggerding, Walter Sommergruber, überreichte auch heuer wieder kostenlose Kinderwarnwesten an die Schulanfänger der 1. Klasse Volksschule.

Ganz nach dem Motto **"Sicher - sichtbar"** erhalten Oberösterreichs Schulanfänger Warnwesten des Zivilschutzverbandes.

Jährlich verunglücken rund 4.400 Kinder im Alter zwischen sechs und 15 Jahren auf Österreichs Straßen - 500 davon auf dem Schulweg. Daher ist es umso wichtiger die Kinder zum Tragen der Westen zu animieren und Eltern zu sensibilisieren.

Vortrag:

Vorsorge für den Krisenfall

Am 28.11.2017 fand im Pfarrsaal eine Veranstaltung unter dem Thema „Vorsorge für den Krisenfall“ statt.

Zahlreiche Interessierte informierten sich über Maßnahmen im Notfall, wie z.B. Blackout, Vorratshaltung, Notstromaggregate etc.

Vortragende waren unter anderem vom Zivilschutzverband, die Bürgermeister der Gemeinden Eggerding und Mayrhof, der Polizei und der Feuerwehr.

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

SCHNEEMASSEN

Im Winter kann nicht nur Glatteis bei niedrigen Temperaturen gefährlich werden, sondern auch massive Schneefälle führen zu Problemen. Sowohl im Straßenverkehr als auch in den eigenen vier Wänden sollte man winterfit sein. Die Schneemassen können zu Stromausfällen führen und zu einer Gefahr für Dächer und Häuser werden.

Günther Havlena, Pixelio

Sascha Böhnke/Pixelio

So schützen Sie sich und Ihren Haushalt:

- Gefahrensituation bewerten und mit Fachleuten und der Familie besprechen
- Wetterwarnungen, behördliche Informationen bzw. das Zivilschutz-SMS beachten
- Für die Gefahr eines Stromausfalles Lebensmittelvorrat, Taschenlampen und ein Notfallradio bereit halten
- Notgepäck vorbereiten (für den Evakuierungsfall)
- Dachabräumung vorbereiten und Verkankerungsmöglichkeiten zur Personensicherung schaffen
- Wenn notwendig, Unterstützung der Dachkonstruktion (Statiker beiziehen)
- Nachbarschaftshilfe organisieren
- Tragen Sie als Fußgänger helle Kleidung mit reflektierenden Materialien bzw. verwenden Sie geeignetes Schuhwerk

Machen Sie Ihr Auto winterfit:

- Winterausrüstung wie Schneeketten, Klappschaufel, Stiefel, wetterfeste Jacke, Decke, etc. mitführen
- Kleine Snacks für Notfälle einpacken
- Antibeschlagtuch und Eiskratzer mitführen
- Immer genügend Treibstoff tanken
- Handy mit genug Akkuleistung immer mitnehmen
- Entfernen Sie vor dem Losfahren Schnee und Eis von Dach, Motorhaube und Heckpartie Ihres Fahrzeuges

SCHON GEWUSST? Schneegewicht	
Trockener, lockerer Neuschnee	30–50 kg pro m³
Stark gebundener Neuschnee	100–200 kg pro m³
Feuchtnasser Altschnee	300–500 kg pro m³
Eis	800–900 kg pro m³

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Nur mit der richtigen Vorbereitung kann man dafür sorgen, dass der Winter einen nicht eiskalt erwischt!

Familienwandertag

Die Gesunde Gemeinde und der Kindergarten Eggerding organisierten am 21. Mai 2017 im Rahmen des „Gesunden Kindergartens“ einen Familienwandertag mit Stationen, bei denen die Kinder Aufgaben zum Thema Landwirtschaft und landwirtschaftliche Produkte lösen mussten. Mit viel Eifer und Spaß wurde ein schöner und zugleich lehrreicher Tag verbracht.

Ferienpass

Der Ferienpass 2017 war wieder ein voller Erfolg. Die entstandenen Werke konnten am 17. September 2017 bei Kind & Kunst bewundert werden. Umrahmt wurde die Veranstaltung vom **E**ggerdinger **M**ini **O**rchester. Die jungen Musikerinnen und Musiker gaben dabei ein Konzert zum Besten, welches in einem Probenseminar die Woche zuvor intensiv einstudiert wurde.

An der Stelle auch noch mal ein HERZLICHES DANKESCHÖN an die vielen Ehrenamtlichen aus den Vereinen und Einzelpersonen, die für das Gelingen des Ferienpasses 2017 Zeit und Energie zum Wohl unserer Jugend investiert haben.

MUSIKVEREIN EGGERDING

www.mveggerding.at

Liebe EggerdingerInnen,

ein ereignisreiches Jahr 2017 geht zu Ende. Der **Musikverein Eggerding** nutzt diese Gelegenheit und **bedankt sich bei Euch für die Anerkennung und Unterstützung.**

Gerne sind wir das ganze Jahr über ein zuverlässiger Begleiter bei zahlreichen Festlichkeiten (kirchliche Anlässe, Hochzeiten, öffentliche Feiern, …). Bei Konzerten und Wertungsspielen wollen wir unseren Zuhörern schöne Musik und vor allem gute Unterhaltung bieten und tun stets unser Bestes, damit dies gelingt.

Bei Konzert- und Marschwertung traten wir heuer in den Bewertungskategorien C (Oberstufe) bzw. E (mit Showprogramm) an und konnten dabei eine Auszeichnung erspielen. Mit großem Engagement stellten wir ein eigenes Musical auf die Beine, das wir im Rahmen der mittlerweile etablierten **SHOWTIME-**Konzerte aufführten. Mit Leidenschaft und der Vielseitigkeit unserer Musiker gelang es uns, den Bramberger-Saal zweimal zu füllen und die Zuhörer mit einem Lächeln im Gesicht nach Hause zu schicken.

Um diese Qualität des Musikvereins zu erhalten, bedarf es einer professionellen Jugendarbeit und der Begeisterung aller MusikerInnen. Ein Blick in die Kapelle zeigt, dass uns das sehr gut gelingt. Alle MusikerInnen mit Trachten und hochwertigen Instrumenten auszustatten, ist aber natürlich vor allem finanziell eine enorme Herausforderung.

Wir hatten zB allein in diesem Jahr 2017 sehr hohe Investitionen in Instrumentenankäufe, Instrumentenreparaturen und Trachten zu bewältigen.

Ein ganz wichtiger Bestandteil ist hier deshalb **Eure Unterstützung.**

Wir werden auch beim diesjährigen **NEUJAHRANBLASEN, am Mittwoch, 27.12.17, und Donnerstag, 28.12.17,** musikalische Neujahrsgrüße überbringen und ersuchen dabei um eine finanzielle Unterstützung für **EUREN MUSIKVEREIN.**

Herzlichen Dank!

Euer Musikverein Eggerding

Vom OÖ. Blasmusikverband erhielten in Würdigung der besonderen Verdienste,

das **BLASMUSIK-VERDIENSTKREUZ IN GOLD**

Wimmer Johann,

Hornist und langjähriger Schriftführer,

seit 55 Jahren aktiver Musiker beim Musikverein Eggerding

sowie

Josef Kohlbauer,

Flügelhornist u. Trompeter,

ehemaliger Militärmusiker,

seit 34 Jahren Kassier und seit 1973 aktiver Musiker beim Musikverein Eggerding.

Das Verdienstkreuz in Gold ist die höchst mögliche Auszeichnung die der Blasmusikverband zu vergeben hat.

Ehrenzeichen in Silber:

Dullinger Josef

Verdienstmedaille in Silber:

Kapellmeister Dr. phil. Marcus Hölzl MA MBA

Ehrung verdienter ehrenamtlicher Museumsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter: Ehrenamt - Eine tragende Säule der Museumsarbeit

©Light-moments.at

Mag. Cornelia Schlosser arbeitete in der Zeit von 2010 bis 2014 als Geschäftsführerin der Pramtal Museumsstraße, eine Tätigkeit, die sie mit überaus großem Engagement ausgeführt hat und mit der sie ganz wesentlich zur Bekanntmachung und Präsenz der Pramtal Museumsstraße in der Öffentlichkeit beigetragen hat. Nach dem Auslaufen der Leader Periode 2014 erklärte sich Frau Schlosser bereit, die wesentlichen Aufgaben des Vereines – Geschäftsführung und Schriftführerin - ehrenamtlich weiterzuführen.

Ihre stets liebevolle und gewinnende Persönlichkeit, ihr persönliches, ausdauerndes Engagement trug sehr viel zum Erfolg der koordinierten Museumsarbeit und zur Erreichung der Ziele des Vereines bei. Sie trägt durch ihr großes Engagement aber auch ganz besonders zur guten Zusammenarbeit aller Pramtal Museen und zur positiven Entwicklung der gesamten Pramtal Museumsstraße bei. Aus diesem Anlass wurde Frau Mag. Schlosser am Freitag, den 17. November 2017 für ihre engagierte, ehrenamtliche Tätigkeit im Dienste der Pramtal Museumsstraße im Rahmen einer Festveranstaltung vom Verbund Oberösterreichischer Museen besonders geehrt.

Die Urkunden wurden vom Präsidenten des Verbundes Oö. Museen Prof. Dr. Roman Sandgruber, Geschäftsführer Dr. Klaus Landa, Dr. Gerhard Gaigg von der Direktion Kultur des Landes Oberösterreich, Dir. Ursula Pötscher vom Vorstand des Verbundes Oö. Museen und Wolfgang Bauer von der OÖ. Versicherung AG überreicht.

Neues vom SPIEGEL-Treffpunkt Eggerding/ Mayrhof (=Spielgruppe)

Fotos und Bericht: SPIEGEL

Ein Weiteres Spielgruppenjahr hat begonnen.

Jede Woche besuchen 29 Kinder in 3 altershomogenen Gruppen zwischen 8 und 36 Monate unter der Leitung von Sabine Kaser, Anita Berger und Waltraud Trausner mit ihren Müttern, Väter oder Großmütter die Spielgruppe im Gemeinde Sitzungssaal Eggerding.

Der Spielraum ist mit Spiel- und Bewegungsmaterial von Emmi Pikler und anderen ausgewählten Spielutensillien vorbereitet, die den jeweiligen Entwicklungsstand des Kindes entsprechen.

In der Gruppe wird die Bewegungsentwicklung der Kinder nicht aktiv gefördert, sondern die Umgebung so vorbereitet, dass die Kinder durch das Materialangebot motiviert sind auszuprobieren und neue Bewegungsmöglichkeiten üben.

Die Erwachsenen werden angeleitet, nicht in die Bewegungsentwicklung einzugreifen oder Hilfestellung zu geben sondern als „stille Beobachter und liebevoller Begleiter“ für das Kind da zu sein und die selbständige Entwicklung und sozialen Kontakte ihres Kinder zu beobachten und an Elternabenden zu reflektieren.

Die Kinder lernen so ihre Fähigkeiten und ihre Grenzen kennen und Acht zu geben. Bei den Klettergeräten bedarf es an Mut zu neuen Höhen und ein gutes Gefühl für sich selbst – so wächst die Freude am Entdecken, die Kreativität und die spielerische Bewegung.

Die Atmosphäre ist geprägt von Achtung und Respekt vor der individuellen Entwicklung und Persönlichkeit des kleinen Menschen. Die Erwachsenen begleiten durch ihre beoachtende Aufmerksamkeit die Lernprozesse der Kinder und der Kompetenz ihres Kindes zu vertrauen.

Danke dafür.

Zitat:

„Wesentlich ist, dass das Kind möglichst viele Dinge selbst entdeckt. Wenn wir ihm bei der Lösung aller Aufgaben behilflich sind, berauben wir es gerade dessen, was für seine Entwicklung das Wichtigste ist. Wichtiger als das Resultat, ist die Methode. Das Kind lernt so sich selbstständig zu beschäftigen, an etwas Interesse zu finden, zu probieren, zu experimentieren, es lernt die Freude und Zufriedenheit kennen, die der Erfolg für ihn bedeutet.“

Emmi Pikler

Die Seite des Plattenwurfclub Hackledt!

Fotos und Bericht: PWC Hackledt

Der PWC Hackledt besteht seit 1992 und feiert heuer das 25 jährige Bestandsjubiläum. Auch 2017 waren die Mannschaften des PWC bei mehr als dreißig Turnierveranstaltungen dabei. In der Meisterschaft der Oberösterreichischen Landesliga erreichte die Mannschaft bestehend aus Oberkalmsteiner Wolfgang, Wagner Robert, Mayrhofer Günter, Kothbauer Markus und Ersatzwerfer Buchinger Bernhard, den fünften Rang. In der Gebietsliga Meisterschaft errang die Mannschaft, Kothbauer Herbert und Rebecca, Karigl Kurt sowie Bernauer Franz, den achten Rang. Auch zu erwähnen ist, dass Mayrhofer Günter Einzellandesmeister geworden ist.

Bei den drei Meisterschaftsturnieren die wir 2017 auszutragen hatten, zwei mit jeweils elf und eines mit dreizehn Mannschaften, verlief alles perfekt. Unter anderem auch durch unser eingespieltes Damenteam die im Clubheim des PWC Hackledt immer alles im Griff hatten. Auch hier ein Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer.

Der PWC war auch anderweitig aktiv, so veranstalteten wir am 1.April ein Stockturnier, in der Stocksporthalle in Eggerding. Die neun teilnehmenden Mannschaften feierten anschließend einen gemütlichen Abschluss im „Troatkasten“ von Alois Zauner in Hackledt, er spendierte auch die schönen Preise.

Das Sonnwendfeuer am 24.Juni war ebenfalls eine tolle Veranstaltung, das wunderschöne Wetter lies die Gäste bis weit nach Mitternacht ausharren. In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei der FF Maasbach bedanken, welche die Feuerwache übernahmen.

Beim traditionellen Wandertag am 10.September ließen sich die 40 Wanderer die Stimmung nicht vom schlechten Wetter vermiesen, nach der sieben Kilometer langen Wanderung gab es im Clubheim des PWC einen gemütlichen Abschluss mit Essen und Getränken.

Es war immer was los beim Plattenwurfclub in Hackledt, so möchte ich mich bei allen Plattlern, bei den Helfern und besonders bei den Damen die immer da sind wenn sie gebraucht werden, sehr herzlich bedanken und wünsche allen Gesundheit und eine schöne Zeit bis zur Saison 2018.

Obmann des PWC Hackledt

Feichtinger Rudolf

Fotos und Bericht: FF Eggerding

Freiwillige Feuerwehr Eggerding

Leistungsbewerbe:

Die Bewerbsgruppe nahm dieses Jahr bei 9 Leistungsbewerben teil. Die Bewerbssaison startete heuer im April mit dem Kuppel Cup in Weeg und endete im August beim Nassbewerb in Hof.

Besonders freuen wir uns über unsere Platzierung in der Bezirkswertung. Bei der Bezirkswertung werden die Ergebnisse der Bewerbe (Abschnitts-, Bezirks-, und Landesbewerb) zusammengezählt. Schlussendlich erreichten wir in den Wertungsklassen **Bronze** und **Silber** jeweils den **3. Platz von 44** angetretenen Gruppen und konnten uns somit für den Parallelstart für das Jahr 2018 qualifizieren.

Größter Erfolg 2017:

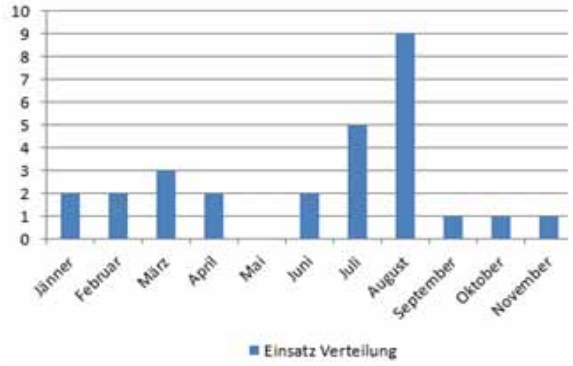
4. Rang von 38	Abschnittsbewerb Andrichsfurt, Bronze
2. Rang von 14	Abschnittsbewerb Suben, Bronze
1. Rang von 9	Abschnittsbewerb Suben, Silber
4. Rang von 38	Bezirksbewerb Freinberg, Bronze
39. Rang von 425	Landesbewerb Mauerkirchen, Silber
3. Rang von 14	Nassbewerb Hof, Bronze
1. Rang von 6	Nassbewerb Hof, Silber

Einsätze:

Wie schon in den letzten Jahren wurden wir auch heuer wieder zu mehreren Einsätzen gerufen.

Anhand der folgenden Diagramme und Tabellen könnt ihr unser erfolgreiches Einsatzjahr verfolgen.

(Zeitraum Jänner – November)



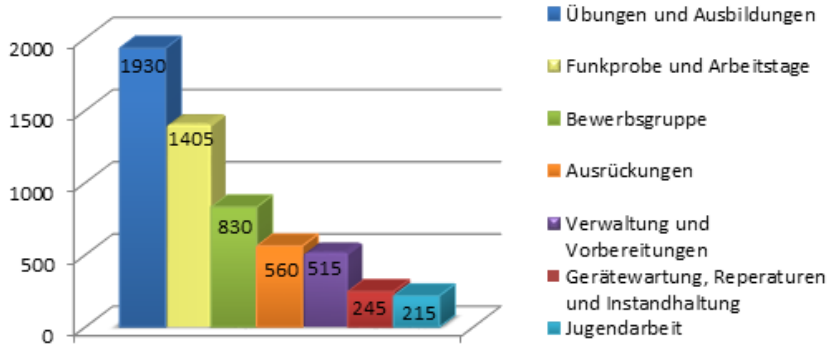
30 Einsätze
mit 295 Einsatzstunden

Anzahl	Bezeichnung
1	Personenrettung
3	Straßen und Kanalreinigungen
4	Lotsendienste
8	Pumparbeiten
1	Wassertransporte
7	Unwettereinsätze
3	Entfernen von Wespen Nester
1	Blindalarm
2	Beistellen von Geräten

Brandschutz, Ausbildung, Leistungen, …

Um den modernen Feuerwehrwesen gerecht zu werden, sind viele ehrenamtliche Stunden für Schulungen, Einsätze und vorbeugenden Brandschutz notwendig. Im angefügten Diagramm könnt ihr unsere erbrachten Stunden für die einzelnen Bereiche betrachten.

(Zeitraum Jänner – November)



Fahrzeugbeschaffung:

Nach 33 Dienstjahren verabschieden wir uns von unserem Kleinlöschfahrzeug, da es nicht mehr den aktuellen Stand der Technik entspricht. Das neue Fahrzeug wird ein **„KLF-A Logistik“** von der Firma Rosenbauer. Voraussichtlich wird es Mitte 2018 in den Dienst gestellt. Aus diesem Anlass wird unsere Feuerwehr im Zeitraum von Februar bis März im Löschbereich Eggerding eine Spendensammlung durchführen.

Vorankündigungen

Maibaumverlosung am 31.05.2018

115-Jähriges Gründungsfest mit Fahrzeugsegnung vom 30.06. - 01.07.2018

FREIWILLIGE FEUERWEHR
MAASBACH

AUSLIEFERUNG KLF-A

Am 07. November konnte die FF Maasbach nach mehr als 1-jähriger Planungsphase das neue Kleinlöschfahrzeug mit Allradantrieb bei der Firma Rosenbauer abholen. Noch am selben Tag fand im Feuerwehrhaus ein Empfang für die Bevölkerung statt. Im Anschluss starteten wir mit einer intensiven Einschulungsphase für alle Feuerwehrmitglieder, die am 27. November mit der Herbstübung der FF. Hof abgeschlossen wurde.

Das neue KLF-A ist seit 28. November offiziell in Dienst gestellt und steht nun der Bevölkerung zur Verfügung. Ein großer Dank gilt der Gemeinde für die unbürokratische Unterstützung bei der Anschaffung.

Klappbarer Einsatzleittisch mit Einbau-Funkgerät.

Comfort Atemschutzgeräte-Halterungen für ein bequemes Anlegen der Geräte im Fahrzeug.

Ausziehschrank mit Schaumlöscher, Pulverlöscher, elektrischer Ausrüstung sowie diverse Wasserführende Amaturen.

3 KVA Stromerzeuger, Motorkettensäge mit Zubehör und Verkehrsleitkegel.

Hydraulische Absenkvorrichtung für Rollcontainer.
Standardbeladung Saugstellen-Rollcontainer.

Auszugsladen mit diversen Schanzwerkzeugen.

Pneumatischer dreh- und schwenkbarer LED Lichtmast.

Dachschlauchbox mit 10 Stk. B-Druckschläuche,
die während der Fahrt rasch ausgelegt werden können.

TERMINAVISO – 111 JAHRE FF MAASBACH

Samstag
02. Juni 2018

Abends Fahrzeugsegnung mit
111 Jahr Feier der FF Maasbach

Sonntag
03. Juni 2018

Traditionelles Maibaumfest

Freiwillige Feuerwehr HOF

Fotos und Bericht: FF Hof

Hochzeit Elisabeth geb. Gruber und Feuerwehrkommandant Alois Haslinger am 07.10.2017

Am Samstag den 07.10.2017 wurde die Freiwillige Feuerwehr Hof zu einem etwas anderen Einsatz eingeladen.

Unser Feuerwehrkommandant Alois Haslinger und seine Elisabeth geb. Gruber gaben sich im Beisein von Familie und Freunden das gemeinsame „JA – Wort".

Nach dem gemeinsamen Einmarsch mit dem Musikverein Eggerding und einer Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr Eging am See und der kirchlichen Trauungsfeier in der Pfarrkirche ging es anschließend in den Bramberger Saal in Eggerding, wo zahlreiche Gratulanten die besten Wünsche an das junge Ehepaar überbrachten. Auch die 51 ausgerückten Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hof gratulierten dem Brautpaar zur Trauung und überreichten ein Geschenk.

Wir wünschen dem jungen Paar auf diesem Wege nochmals alles Gute und viel Glück für die Zukunft!

Herbstübung der Freiwilligen Feuerwehr Hof am 24. November 2017

Am Freitag, 24.11.2017 um 18:00 Uhr rückten die Freiwilligen Feuerwehren Hof, Eggerding, Maasbach und Hackenbuch mit insgesamt 50 Mann zur Einsatzübung bei einem landwirtschaftlichen Objekt in der Ortschaft Edenrad aus.

Übungsablauf in Kürze:

Einsatzstelle absichern, Einsatzleitstelle und Atemschutzsammelstelle einrichten, Löschwasserförderung über längere Wegstrecken (Wasserentnahmestelle: „Fedl"-Weiher in 800 m Entfernung zum Übungsobjekt), umfassender Löschangriff, Menschenrettung und Brandbekämpfung unter schwerem Atemschutz.

Um ca. 20:00 Uhr konnte die Übung abgeschlossen und die Übungsnachbesprechung im Feuerwehrhaus in Hof durchgeführt werden.

Von Haus aus sicher

Oberösterreich ist eines der sichersten Bundesländer Österreichs. Mit der Kampagne „Von Haus aus sicher“ setzt die Polizei verstärkt auf Prävention und enge Zusammenarbeit mit den Bürgerinnen und Bürgern.

Gerade mit Beginn der kalten Jahreszeit und der frühen Dunkelheit steigen auch wieder die Einbrüche. Einbrecher schlagen in der Zeit von November bis Jänner insbesondere in der Dämmerungszeit zwischen 17 und 21 Uhr öfter zu als in den anderen Monaten.

Die Bevölkerung kann durch eigene, meist einfache Sicherungsmaßnahmen mögliche Einbrecher abschrecken. Viele Einbrüche scheitern, weil die Fenster und Türen gut gesichert sind. Gelingt es ihnen in die Wohnung einzudringen, haben sie es auf schnell verwertbares Gut abgesehen.

Daher ist es ratsam, Schmuck, Bargeld und wertvolle Gegenstände in einem Safe oder am besten keine höheren Bargeldbeträge zuhause zu verwahren.

Gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind wichtig. Eine Vertrauensperson, die nach dem Rechten sieht, den Postkasten entleert und das Werbematerial von der Türe entfernt, leistet wertvolle Dienste.

Niemand soll sich scheuen bei VERDÄCHTIGE WAHRNEHMUNGEN – insbesondere wenn tagsüber nicht zur Siedlung gehörende Personen und Fahrzeuge (wobei von den Tätern durchaus bereits oö. Kennzeichen verwendet werden) auftauchen – die NÄCHSTE POLIZEIINSPEKTION (PI Suben) zu kontaktieren oder NOTRUF 133.

Bezirkspolizeikommando Schärding - Kriminalprävention

059133 4270 301

GEMEINSAM.SICHER IN ÖSTERREICH

Tipps der Kriminalprävention

- Gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind sehr wichtig!
- Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Leeren Sie Briefkästen und beseitigen Sie Werbematerial. Es soll kein unbewohnter Eindruck entstehen.
- Schließen Sie Fenster, Terrassen- und Balkontüren. Gekippte Fenster sind offene Fenster!
- Verwenden Sie bei Abwesenheit in den Abendstunden Zeitschaltuhren.
- Installieren Sie eine Außenbeleuchtung.
- Sichern Sie Terrassentüren durch einbruchshemmende Rollbalken oder Scherengitter.
- Lassen Sie nur hochwertige Schlösser und Schließzylinder einbauen.

Trittsicher und beweglich

Jansenberger

OÖGKK FORUM GESUNDHEIT

Sturzprävention mit der OÖGKK

Stürze bleiben im Alter meistens nicht ohne Folgen. Verletzungen und Angst vor weiteren Stürzen schränken oft die alltäglichen Aktivitäten ein. Rund die Hälfte der Verletzungen sind Knochenbrüche. Andere Wunden sowie Prellungen und Kopfverletzungen sind ebenfalls häufig. Die Sturzprävention sorgt mit einem speziellen Trainingsprogramm für knapp 80% weniger Stürze, mehr Beweglichkeit und Selbstständigkeit und beugt so Problemen im Alltag vor.

In der Kleingruppe wird mit Gleichgesinnten unter sportwissenschaftlicher Anleitung gearbeitet. Die Kurse werden abgehalten und organisiert vom Institut für sportwissenschaftliche Beratung - Mag. Harald Jansenberger, Kooperationspartner der OÖGKK.

Kursinhalte

- Austausch und gemeinsame Bewegung in Kleingruppen
- Spezielle Übungen zur Verbesserung von Gleichgewicht, Kraft und Reaktion
- Mit einfachen Bewegungsaufgaben wird auf persönliche Stärken und Schwächen eingegangen
- Fortschrittkontrolle durch den Trainer oder die Trainerin
- Übungen für zuhause in Wort und Bild inklusive Kursunterlagen

Kursdauer: 12 Einheiten zu je 50min, 1x wöchentlich

Zielgruppe: Personen ab 70 Jahren, in Oberösterreich versichert (jede Versicherung)

Trainer/in: MSc. Kristina Hatzinger

Anmeldung: am Gemeindeamt Eggerding

Bienenzentrum OÖ:

Artenvielfalt braucht Lebensräume – Mit dem LFI-Lehrgang zur Wildblumenwiese Anlage und Pflege

Wildblumenwiesen für Bienen und Co sind das Um und Auf für Biodiversität. Davon soll es in Oberösterreich künftig mehr geben. Das LFI (Ländliche Fortbildungsinstitut) bietet ab Februar 2018 in Zusammenarbeit mit dem Bienenzentrum OÖ. einen Lehrgang zum Thema Anlage und Pflege von Wildblumenwiesen an. Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen.

Bienen und andere bestäubende Insekten sind entscheidend für ein funktionierendes Ökosystem. Sie brauchen aber Lebensräume, unter anderem in Form von Wildblumenwiesen. Wie man diese richtig anlegt und pflegt, lehrt das Ländliche Fortbildungsinstitut (LFI) in Zusammenarbeit mit dem Bienenzentrum Oberösterreich.

In 40 Übungseinheiten an 5 Kurstagen lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer alles rund um die Bedeutung von Bestäubung, die richtige Bodenbeschaffenheit und –Flächenvorbereitung, Aussaat und Pflege. Ziel ist, dass das Oö. Landschaftsbild in Zukunft verstärkt durch Wildblumenflächen geprägt und so die Nahrungsgrundlage für blütenbestäubende Insekten gefördert wird.

Das Bienenzentrum Oberösterreich ist eine vom Land Oberösterreich gegründete unabhängige und weisungsfreie Initiative, die im Oktober 2017 gestartet ist. Angesiedelt ist das neue Zentrum in der Landwirtschaftskammer Oberösterreich, wo Dr. Petra Haslgrübler und DI Theresa Frühwirth als Expertinnen für Bienenwirtschaft und Biodiversität zur Verfügung stehen.

Übergeordnetes Ziel ist es, Bewusstseinsbildung zu betreiben; Biodiversität als gesellschaftliches Anliegen zu verankern sowie die Nahrungsgrundlage für Bienen und blütenbestäubende Insekten zu fördern und steigern.

Einer der Schwerpunkte des Bienenzentrums wird die Weiterbildung sein. Dieser startet mit dem LFI-Lehrgang „Wildblumenwiese - Anlage und Pflege“ im Februar 2018 und soll laufend weiterentwickelt werden.

LFI - Kurs Wildblumenwiese - Anlage und Pflege ab Februar 2018

Die langfristig erfolgreiche Anlage und Pflege von Wildblumenflächen ist eine komplexe und vielschichtige Thematik, die ein umfangreiches Wissen auch über die ökologischen Grundlagen erfordert. Zur Vermittlung dieses Wissens wurde ein mit 40 Unterrichtseinheiten konzipierter Lehrgang ausgearbeitet, der sich in drei Module aufteilt.

Dieser richtet sich an Landwirte, Unternehmen in der Grünraumgestaltung und Grünraumpflege, Gärtnereien, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Gemeinden genauso wie auch private Interessenten. Der Kurs wird aus Mitteln des Landes OÖ und der Europäischen Union gefördert. Nähere Informationen zum Kurs mit der Nummer 8675 sowie zur Anmeldung entnehmen Sie dem Link: *https://ooe.lfi.at*

Seminartermin:
26.02.18, 09:00 - 17:00
27.02.18, 09:00 - 17:00
21.03.18, 09:00 - 17:00
22.03.18, 09:00 - 17:00
30.05.18, 09:00 - 17:00
40,00 Unterrichtseinheiten

Seminarort:
Seminarhaus auf der Gugl
Auf der Gugl 3
4021 Linz

Biologiezentrum Linz
Johann-Wilhelm-Klein-Straße 73
4040 Linz

Langasthaus Schicklberg
Schicklberg 1
4550 Kremsmünster

Gasthaus Häuserer
Mitterkirchen 10
4343 Mitterkirchen

Anmeldung:
bis spätestens 16.02.2018
LFI-Kursnummer: 8675/2E
beim **LFI-Kundenservice:**
Telefon: 050/6902-1500
Fax: 050/6902-91500
E-Mail: info@lfi-ooe.at
Internet: ooe.lfi.at

Kursbeitrag:
€ 225,00 GEFÖRDERT FÜR ALLE TEILNEHMENDEN aus Mitteln des Landes OÖ und Europäischen Union

Rückfragenkontakt:
Dr. Petra Haslgrübler
Leiterin Bienenzentrum OÖ
+43 050 6902 – 1430
Petra.Haslgruebler@lk-ooe.at
DI Theresa Frühwirth
Beraterin Bienenwirtschaft
+43 050 6902 – 1431
theresa.fruehwirth@lk-ooe.at

Kombinierter Lehrgang zum/r TAGESMUTTER / VATER und Helfer/in -

DIE LIEBE ZU KINDERN ZUM BERUF MACHEN

Derzeit werden wieder Tagesmütter in Oberösterreich gesucht.

Die meisten Eltern sind auf der Suche nach flexibler, familiärer und qualitätsvoller Kinderbetreuung. Deshalb sind Tagesmütter und -väter sehr gefragt. Wer gerne mit Kindern arbeitet, kann sich beim OÖ Familienbund ausbilden lassen.

Für Personen mit pädagogischem Hintergrund gibt es eine Aufschulung und für Newcomer eine praxisnahe Ausbildung. Als Absolvent unseres Lehrganges kann man Kinder professionell bei sich zuhause, in Gemeinden oder Unternehmen betreuen. Wer Kinder im eigenen Haushalt betreut, sollte über kindgerechte Räumlichkeiten verfügen.

Die Ausbildung zur Tagesmutter besteht aus einem theoretischen Teil und einem Praktikum. Der Lehrgang vermittelt Wissen über folgende Themenbereiche: Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Rechtliches, Gesundheit, Erste Hilfe, Zeit- und Haushaltsmanagement, Kommunikation, Familiensysteme, Umgang mit Missbrauchsfällen u.v.m. Im Anschluss an den Lehrgang ist eine Anstellung als Tagesmutter/-vater zB beim OÖ Familienbund möglich.

Nächste Kombi Lehrgänge des OÖ Familienbundes: Februar 2018 bis Juli 2018 in Kematen an der Krems und in Linz (Neue Heimat). Die Ausbildungstage sind bis auf wenige Ausnahmen Freitagnachmittag und Samstag ganztags. Familienbundmitglieder zahlen 990,- Euro/ Person inkl. Schulungsunterlagen, alle anderen 1.190,-. Im Rahmen des Bildungskontos des Landes OÖ werden bis zu 40 % der Kurskosten gefördert. Anmeldung unter familienbundakademie@ooe.familienbund.at oder 0732/60306012.

4youCard Star Movie-Kinovorteil im Jänner und Februar!

Wenn es draußen bitter kalt ist, lockt ein gemütlicher Kinoabend. Mit der 4youCard bekommen Jugendliche im Jänner und Februar jedes Kinoticket in den Star Movie Kinos um 7 Euro*. Egal welchen Sitzplatz, Tag oder Film sie wählen.
(* Aufpreis bei 3D Filmen und Überlängen)
Nähere Infos zu diesem und weiteren Vorteilen gibt's auf www.4youcard.at.

Bild: Jugendliche Star Movie , Fotocredit: Star Movie

ASZ Feiertagsöffnungszeiten
An Feiertagen geschlossen!

Am **25. und 26. Dezember 2017** sowie am
1. und 6. Jänner 2018 sind alle ASZ geschlossen!

Es gibt keine Ersatzöffnungstage. An allen anderen Tagen haben die ASZ für Sie wie gewohnt geöffnet. An Zwickeltagen wird mit verstärktem Personaleinsatz auf das höhere Abfallaufkommen reagiert.

www.altstoffsammelzentrum.at

Die **Freiwillige Feuerwehr Hof**
bringt

am **Sonntag, 24. Dezember 2017**

am Vormittag das

Friedenslicht

zu allen Bewohnern
im Pflichtbereich der
Freiwilligen Feuerwehr Hof.

Der Musikverein Eggerding überbringt beim

Neujahrsanblasen

am **Mittwoch, 27.12.2017 und**
Donnerstag, 28.12.2017

musikalische Neujahrsgrüße und ersucht dabei um finanzielle Unterstützung.

Herzlichen Dank! Euer MV Eggerding

Pfarrcafé

Der Caritasausschuss der Pfarre Eggerding lädt die ganze Bevölkerung

am Sonntag, den 04. Februar 2018
von 08:30 bis 12:00 Uhr

zu einem Pfarrcafé ins Pfarrheim ein und freut sich auf zahlreichen Besuch!

Sachkundenachweis in der Hundesportschule Neumarkt

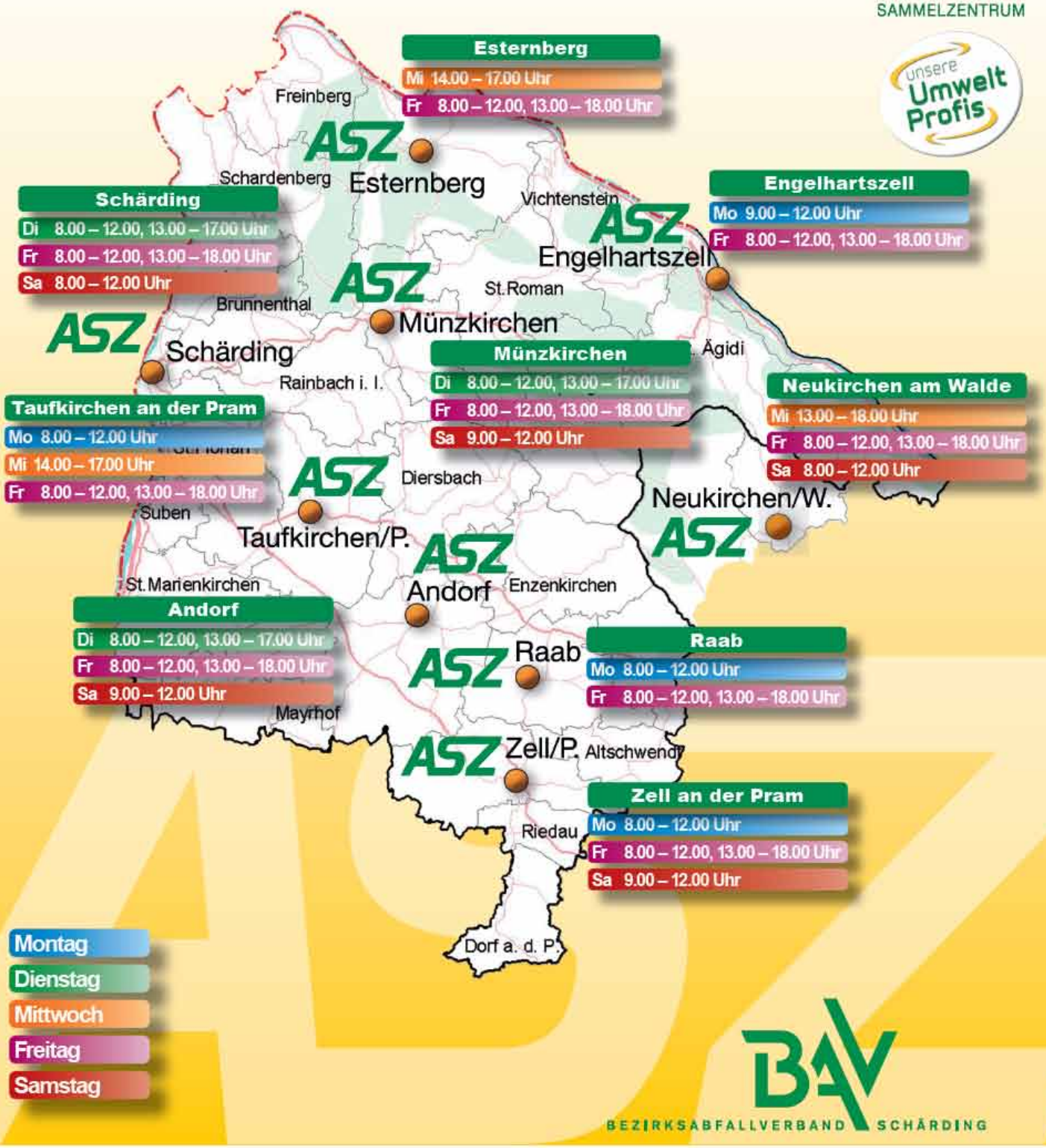
am Freitag, 3. März 2018
um 19:00 Uhr
im Vereinsheim der Hundesportschule
Neumarkt, gegenüber dem Bahnhof,
hinter der Firma Hexcel

Hundehalter sind zum Nachweis der allgemeinenSachkunde gem. §4 Abs. 1 Oö Hundehaltegesetz 2002 verpflichtet.

ASZ-ÖFFNUNGSZEITEN
BEZIRK SCHÄRDING

ASZ
ALTSTOFF
SAMMELZENTRUM

unsere Umwelt Profis



BAV
BEZIRKSABFALLVERBAND SCHÄRDING

Eine Serviceeinrichtung Ihres Bezirksabfallverbandes!

Auskünfte & Infos unter 07766 22 200

Veranstaltungen			
Datum	**Veranstalter**	**Veranstaltung**	**Ort, Zeit**
05.01.18	FF Hof	Jahreshauptversammlung und Wahl	Mosthof Greiner
26.01.18	FS Otterbach	Otterbacher Ball	Bramberger Saal
27.01.18	FF Hof	Tagesschifahrt	
04.02.18	Caritasausschuss	Pfarrcafé	Pfarrsaal, 08:30 bis 12:00
11.02.18	Spielgruppe	Kinderfasching	Bramberger Saal
15.02.18	Fa. Gallhammer	Seminar	Bramberger Saal
24.02.18	Volkstanzgruppe / OÖ VBW	G'stanzlsinga	Bramberger Saal
10./11.03.18	Goldhauben	Trachtenbasar	Bramberger Saal
12.03.18	Rotes Kreuz	Blutspenden	
14./15.04.18	ESV Eggerding	2 Tages Tunier, Hallenfest	Stockschützenhalle
28.04.18	Musikverein	Frühjahrskonzert	Bramberger Saal
06.05.18	Pfarre	Florianiamt	Pfarrkirche, 09:00
10.05.18	Pfarre	Christi Himmelfahrt / Erstkommunion	Pfarrkirche, 09:00 anschl. Bramberger Saal
25.05.18	Volksbildungswerk	Viktor Gernot	Bramberger Saal
31.05.18	FF Eggerding	Maibaumverlosung	Zeughaus FF Eggerding
31.05.18	Pfarre	Fronleichnamsfest	Sportplatz, 09:00
02.06.18	FF Maasbach	111 Jahr Feier / Fahrzeugsegnung	Zeughaus FF Maasbach
03.06.18	FF Maasbach	Maibaumfest	Zeughaus FF Maasbach
09.06.18	Leitner	Hochzeit	Bramberger Saal
16.06.18	Pensionistenverband	Ball	Bramberger Saal
29.06. - 01.07.18	FF Eggerding	Bezirksleistungsbewerb / Fahrzeugsegnung	Sportplatz
06.07.18	Volksschule	Schulschluss Gottesdienst	Pfarrkirche
15.07.18	Musikverein	Dorffest	Dorfplatz / Bramberger Saal
21.07.18	Kohlbauer	Hochzeit	Bramberger Saal
28.07.18	Verein Lebenswertes Mayrhof	Sommernachtstraum	Bramberger Saal
29.07.18		Kirtag	Hackledt
04.08.18	Schusterbauer	Hochzeit	Bramberger Saal
04.08./05.08.18	FF Hof	Brand aus	Zeughaus FF Hof
12.08.18		Kirtag	Eggerding
18.08.18	Schmidseder	Hochzeit	Bramberger Saal
25.08.18	Haslinger	Hochzeit	Bramberger Saal
02.09.18	Pfarre	Bergmesse	
08.09.18	Jäger	Hochzeit	Bramberger Saal
10.09.18	Volksschule	Schulbeginn Gottesdienst	Pfarrkirche
14./15.09.18	Chodejum	Konzert	Bramberger Saal

23.09.18	Pfarre	Erntedankfest	Pfarrkirche, 09:00
Datum	**Veranstalter**	**Veranstaltung**	**Ort, Zeit**
10.09.18	Volksschule	Schulbeginn Gottesdienst	Pfarrkirche
23.09.18	Gemeinde	Tag der Älteren	Bramberger Saal
30.09.18	Fotoclub	Bildergalerie	Bramberger Saal
06.10.18	Trausinger	Hochzeit	Bramberger Saal
01.11.18	Pfarre	Allerheiligen	Pfarrkirche, 09:00 Friedhof, 14:00
02.11.18	Pfarre	Allerseelen	Pfarrkirche, 08:00
09.11. - 12.11.18	Musikverein	Generalprobe Showtime	Bramberger Saal
11.11.18	Kindergarten	Martinsfest	Pfarrkirche, 17:00
17./18.11.18	Musikverein	Showtime	Bramberger Saal
19.11.18	Musikverein	Showtime macht Schule	Bramberger Saal
24./25.11.18	Union Turnen	Adventmarkt	Pfarrheim
01.12.18	Pfarre	Adventkranzweihe	Pfarrkirche, 16:00
03.12.18	Kath. Frauenbewegung	Adventfeier	Pfarrsaal, 20:00
08.12.18	Pfarre	Maria Empfängnis	Pfarrkirche, 09:00
08.12.18	KFB, KMB	Gang durch den Advent	19:00
16.12.18	KMB	Jahreshauptversammlung	Mosthof Greiner, 10:00
24.12.18	Pfarre	Weihnachten	Kinderweihnacht, 15:00 Christmette, 22:00

REDAKTIONSSCHLUSS für das 1. Quartal 2018 ist **Montag, 12. März 2018**
Senden Sie Ihre Beiträge bitte an: **gemeinde@eggerding.ooe.gv.at**

IMPRESSUM

Herausgeberin: Gemeinde Eggerding, 4773 Eggerding 42 **Telefon:** 07767 7007 **Fax:** 07767 7007 22
gemeinde@eggerding.ooe.gv.at www.eggerding.at

Für den Inhalt verantwortlich: Präs. LAbg. Bürgermeister Johann Hingsamer

Layout/Gestaltung: Katrin Hofbauer **Druck:** Eigenvervielfältigung

RESTABFALL 2018

Bereitstellung bis 06:00 Uhr!

Datum	3wö	6wö
DO 18.01.	●	✘
DO 08.02.	●	
DO 01.03.	●	✘
DO 22.03.	●	
DO 12.04.	●	✘
FR 04.05.	●	
FR 25.05.	●	✘
DO 14.06.	●	
DO 05.07.	●	✘
DO 26.07.	●	
FR 17.08.	●	✘
DO 06.09.	●	
DO 27.09.	●	✘
DO 18.10.	●	
DO 08.11.	●	✘
MI 28.11.	●	
DO 20.12.	●	✘

BIOABFALL

JEDEN MITWOCH (wenn Feiertag nächster Werktag)
- **Bereitstellung bis 07:00 Uhr**

KOMPOSTIERUNG

Ing. Franz Auzinger, 4773 Eggerding 32
Grünschnitt: Sammelstelle Rieselplatz
Strauchschnitt: Fahrsilo in Edenrad 6 ("Feldl")
Übernahme nur von Haushaltsmengen!
Nur in der Zeit vom 01.04. bis 31.10.
Tel. 0664/2747369